

Dezernat II
Stadtkämmerei

Datum 12.08.2024

Gz. 20.01/ba

Telefon 56 – 33 74

Behandlung	Gremium	Datum	Status
Vorberatung	Verwaltungsausschuss	09.09.2024	nicht öffentlich
Entscheidung	Gemeinderat	19.09.2024	öffentlich

Anlagen

Geschäftsbericht 2023

Betreff

**Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH:
Jahresabschluss 2023 und Gesellschafterversammlung**

I. Antrag

Der Vertreter der Stadt wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH oder bei einer anderen Form der Beschlussfassung (§ 48 Abs. 2 GmbHG) folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Vom Jahresabschluss zum 31.12.2023 für das Geschäftsjahr 2023 und dem Lagebericht der Geschäftsführung wird Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2023 mit einer Bilanzsumme von 553.370,43 EUR und einem Jahresgewinn in der Gewinn- und Verlustrechnung von 64.037,35 EUR wird festgestellt.
3. Der Jahresfehlbetrag für das Geschäftsjahr 2023 in Höhe von 334.776,77 EUR sowie der zum 31.12.2023 bestehende Verlustvortrag in Höhe von 11.506,90 EUR werden mit der Kapitalrücklage in Höhe von 410.321,02 verrechnet. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 64.037,35 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Für das Geschäftsjahr 2023 wird
 - 4.1 der Geschäftsführung
 - 4.2 dem Aufsichtsrat

Entlastung erteilt.

II. Sachverhalt

Im Geschäftsjahr 2023 wurde ein Bilanzgewinn von 64.037,35 EUR erwirtschaftet (Vj.: Bilanzverlust 11.506,90 EUR). Auf die Darstellungen in dem als Anlage beigefügten Geschäftsbericht wird verwiesen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MUTH Treuhand GmbH hat den Jahresabschluss geprüft und am 06.06.2024 den Bestätigungsvermerk uneingeschränkt erteilt.

Für die zuletzt positive Umsatzentwicklung der Gesellschaft ist im Wesentlichen das Förderprogramm Transformativ verantwortlich. Dieses Programm dient der Finanzierung der Kompetenzentwicklung im Bereich E-Mobilität in der Region. Nach Auslaufen der Fördergelder wird mit deutlichen Umsatzeinbußen gerechnet. Um dennoch einen Fortbestand der Gesellschaft zu gewährleisten werden aktuell Überlegungen angestellt, das Eigenkapital durch deutlich höhere jährliche Zuschussbeträge der Gesellschafter zu erhöhen.

III. Finanzwirtschaft

Vom Jahresfehlbetrag 2023 aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Gewinn- und Verlustrechnung) mit 334.776,77 EUR hat die Stadt Heilbronn ihren Anteil von 140.000,00 EUR in voller Höhe geleistet.

IV. Bürgerbeteiligung/Vorhaben

Der Antragsgegenstand ist kein Vorhaben im Sinne der Leitlinien für eine mitgestaltende Bürgerbeteiligung in Heilbronn. Eine Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen.

V. Klimarelevante Auswirkungen

Positive Auswirkungen auf das Klima.

Begründung:

Die Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH betätigt sich im Bereich klimarelevanter Beratungsleistungen (Transformativ/E-Mobilität/ESG/Carbon Footprint Calculation) für die regionale Zuliefererindustrie und führt Projekte in den Bereichen des Kunststoffrecyclings und biobasierter Wertschöpfungsketten durch.